

Herren Verbandsliga Gr. Süd

TV 1874 Bergen-Enkheim: VfR Fehlheim 1929 II

Samstag, 06.11.2021, 18:00 Uhr

VfR Fehlheim 1929 II stockt Punktekonto gegen TV 1874 Bergen-Enkheim auf

Im Spiel der Herren Verbandsliga Gr. Süd traf die Mannschaft des TV 1874 Bergen-Enkheim am vergangenen Samstag im 4. Saisonspiel auf die Mannschaft des VfR Fehlheim 1929 II. Die Gäste entführten bei ihrem 9:5-Erfolg dabei die Punkte nach ca. 4 Stunden ohne allergrößte Mühe. Den Siegpunkt fixierte Nicolas Tomahogh. Bemerkenswert war, dass der VfR Fehlheim 1929 II dieses Match mit 4 Ersatzspielern bestritt.

Nachdem sich die Mannschaften zur Begrüßung aufgestellt hatten, ging es los. Völlig ungefährdet war der Sieg von Schäfer / Bode gegen Stefanov / Flick nicht, aber mehr als ein Satz ging beim 11:7, 4:11, 14:12, 11:3 nicht verloren. Bis in den Fünften ging die Partie zwischen Mann / Gleich und Freund / Tomahogh, die Mann / Gleich letztendlich mit 3:2 für sich entscheiden konnten. Über eine lange Zeit dagegenhalten konnten Bonnefoy / Breitbach beim 2:3 gegen Grüner / Rauch. Das Spiel verloren sie dennoch im 5. Satz. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete also 2:1. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Es dauerte eine Weile, bis Ole Schäfer sein 3:2 gegen Filip Stefanov unter Dach und Fach hatte. Auch der Ausgang des fünften Satzes mit nur zwei Punkten Unterschied zeigt, wie knapp das Einzel insgesamt war. 7:11, 9:11, 11:5, 11:8, 14:16 hieß es jedoch am Ende, als Lorenz Bode und Timo Freund am Tisch die Klingen kreuzten. Dieser Ausgang kann als durchaus knapp, aber nicht unverdient beschrieben werden. Auch der Ausgang des letzten Satzes mit nur zwei Bällen Unterschied zeigt, wie ausgeglichen das Einzel insgesamt war. Wenig später ging es beim Spielstand von 3:2 weiter, als das mittlere Paarkreuz zum Einsatz kam. Unglücklich war Sebastian Mann in der Begegnung gegen Niklas Flick, die der Gast letztlich im Entscheidungssatz gewann und somit einen Punkt auf seiner Habenseite verbuchte. Der Start in die Partie hätte für Fabrice Bonnefoy besser laufen können, doch gewann er nach Verlust des ersten Satzes das Spiel gegen Malte Grüner noch in vier Sätzen und steuerte somit einen Punkt für die Mannschaft bei. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz gegenüberstand, hatte das Spiel zu diesem Zeitpunkt einen Zwischenstand von 4:3. Der gute Start half im Endeffekt nichts, so dass Robert Gleich eine Niederlage in vier Sätzen gegen David Rauch kassierte. Bei seiner 1:3-Niederlage gegen Nicolas Tomahogh konnte Dirk Breitbach anschließend den Zähler für die Gäste trotz des Gewinns des ersten Satzes nicht verhindern. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf somit 4:5. Mit 1:3 verlor Ole Schäfer seine Partie gegen Timo Freund. Lange umkämpft war derweil das Spiel zwischen Lorenz Bode und Filip Stefanov, ehe sich der Gastspieler mit 3:2 durchsetzte. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Bällen Unterschied. Chancenlos war Sebastian Mann gegen Malte Grüner nicht, aber mehr als ein 7:11, 11: 6, 8:11, 8:11 sprang nicht heraus. Vor dem Duell der beiden Vierer stand es somit 4:8. Fabrice Bonnefoy wehrte eine 1:0 Satzführung von Niklas Flick ab und fuhr den Punkt für das Heimteam noch ein. Robert Gleich versäumte es daraufhin jedoch mit einem 6:11, 12:10, 6:11, 6:11 gegen Nicolas Tomahogh, einen Punkt für sein Team zu erspielen. Der 9:5-Auswärtssieg war somit unter Dach und Fach.

Nach dieser Niederlage geht es nun für den TV 1874 Bergen-Enkheim am 07.11.2021 gegen den SV Darmstadt 98 um Wiedergutmachung, während die Gäste am 12.11.2021 gegen den SV Viktoria Preußen versuchen werden, einen erneuten Sieg einzufahren.



Punkte:

TV 1874 Bergen-Enkheim

Doppel: Schäfer / Bode (1), Mann / Gleich (1), Bonnefoy / Breitbach (0)

Einzel: O. Schäfer (1), L. Bode (0), S. Mann (0), F. Bonnefoy (2), R. Gleich (0), D. Breitbach (0)

VfR Fehlheim 1929 II

Doppel: Freund / Tomahogh (0), Stefanov / Flick (0), Grüner / Rauch (1)

Einzel: T. Freund (2), F. Stefanov (1), M. Grüner (1), N. Flick (1), N. Tomahogh (2), D. Rauch (1)